

Frau Oberbürgermeisterin  
Eva Weber  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Tel. 0821.324-23 76  
Fax 0821.335 05

[www.csuaugsburg.de](http://www.csuaugsburg.de)  
[fraktion@csuaugsburg.de](mailto:fraktion@csuaugsburg.de)

Augsburg, 26.02.2025

## **Anfrage: ÖPNV-Anbindung des Universitätsklinikums**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Stadt Augsburg hatte sich dem Freistaat Bayern gegenüber verpflichtet, die Anbindung von Universitätsklinikum (UKA) und Medizincampus zu verbessern. Diese verbesserte Anbindung leistet am besten der Neubau der Straßenbahnlinie 5. Deren Fertigstellung wird jedoch noch Jahre dauern, weshalb es geboten ist, bereits jetzt kurzfristige Maßnahmen zu ergreifen.

Die Fraktionen von CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen daher folgende **Anfrage:**

1. Welche Maßnahmen plant die Stadtverwaltung, um die Anbindung des UKA an Hauptbahnhof und Innenstadt kurzfristig zu verbessern?
2. Inwiefern sind folgende Maßnahmen geprüft worden bzw. angedacht?
  - Regionalbusse aus Richtung Westen und Norden abweichend von der eigentlichen Zielsetzung, Parallelverkehr zu vermeiden, zu bestimmten Zeiten entlang der Bgm.-Ackermann-Straße in die Innenstadt verkehren zu lassen, um den Takt der Busanbindung zu verdichten
  - die Buslinie 32 über Hermanstraße und Rosenaustraße zur Bgm.-Ackermann-Straße zu führen, um die Fahrzeiten zu verkürzen und eine direkte Anbindung des Hauptbahnhof-Westportals an die UKA herzustellen
3. Von welchem Zeitplan ist hierbei auszugehen?

### **Begründung:**

Das UKA ist über die Straßenbahnlinie 2, welche auch den Bahnhof Oberhausen anfährt, und die Buslinie 32 gut an die Innenstadt angebunden. Allerdings ist die Fahrtzeit mit der Linie 2 recht lang und die Buslinie 32 kommt zu Hauptverkehrszeiten an ihre Kapazitätsgrenze. Abhilfe schafft der Bau der Linie 5, der allerdings erst in mehreren Jahren fertiggestellt sein wird. Daher sollten kurzfristige Maßnahmen ergriffen werden – wie eine Verdichtung des Taktes durch die Innenstadt ansteuernde Regionalbusse oder eine alternative Linienführung der Linie 32, von der die Wohnbevölkerung im Beethoven- und im südlichen Thelottviertel zusätzlich profitieren würde.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Dietz

Fraktionsvorsitzender



Peter Uhl

Stv. Fraktionsvorsitzender



Peter Schwab

Stv. Fraktionsvorsitzender



Matthias Fink

Stadtrat



Thomas Lidel

Stadtrat



Margarete Heinrich

Stadträtin



Peter Rauscher

Fraktionsvorsitzender



Verena von Mutius-Bartholy

Stv. Fraktionsvorsitzende



Dr. Deniz Anan

Stv. Fraktionsvorsitzender



Christine Kamm

Stadträtin



Melanie Hippke

Stadträtin